

## AUFREGEND

heute  
weiß ich nicht  
muss auch nicht wissen  
was ich morgen schreibe  
welchem Laut  
ich folge in ein Wort  
in einen Satz  
aufregend  
überraschend  
wird sie sein  
diese Begegnung  
zwischen einem Klang  
und mir  
wir werden gut sein  
für und zu einander

## INTERVIEW

### **SPRACHREPORT: Seit wann schreiben Sie Gedichte?**

Im Grunde seit meinen ersten Gymnasialjahren. Damals habe ich Aufsätze in Reimform produziert, bis mein Deutschlehrer (sehr gesichtswahrend) meinte, das wäre ja sehr nett, aber er bräuchte auch mal wieder das angedachte Genre! Ernsthafte Gedichte habe ich dann ab etwa 1980 produziert, von denen dann einzelne – auch ein paar Kurzgeschichten – in Zeitschriften oder mal einer Sammlung veröffentlicht wurden. Ich hatte wegen der Dissertation und später der Habilitation und universitären Laufbahn jedoch nie Zeit, mich wirklich darum zu kümmern. Den Versuch, mal einen Band zu machen, habe ich erst letztes Jahr in Angriff genommen.

### **SPRACHREPORT: Welche Rolle spielt Ihr sprachwissenschaftlicher Hintergrund beim Dichten?**

Vielleicht, dass Sprache, Sprechen und Nicht-Gesprochenes als Thema doch ziemlich prominent auftauchen, sich auch als ‚Sprechende‘ zu Wort melden. Ich habe auch Freude am Spiel mit verschiedenen Genres: Ich habe vor einem Jahr angefangen, hin und wieder Kochrezepte in gereimte Gedichte zu verwandeln. Das macht einen Riesenspaß und mein Gehirn, so kommt es mir vor, munter. Mein sprachwissenschaftlicher Hintergrund ermöglicht mir sicher auch den spielerischen Umgang mit Fachbegriffen und sensibilisiert mich auch für Ambiguitäten, die sich zuerst zufällig einstellen (durch Kollokationen, Idiomatik etc.), dann aber Richtungsänderungen bewirken, die ich am Anfang eines Gedichts nie antizipiert hätte. Wesentlich für mein Schreiben ist auch die Erfahrung, dass man Dialogpartnerrollen in alles hineinprojizieren kann.

### **SPRACHREPORT: Vielen Dank! ■**

Rosemarie Tracy ist Seniorprofessorin für Anglistische Linguistik an der Universität Mannheim.

Ihr erster Gedichtband mit deutschen und englischen Gedichten ist gerade unter dem Titel „Wege schreiben – schmaler Grat für zwei Füße“ im dtv-Verlag erschienen.